

Präsidentialer Bericht betreffend das Jahr 2012

Kurzum: Ein wiederum ruhiges Jahr, geprägt von unseren bewährten Veranstaltungen.

Rückblick auf unsere Jahresaktivitäten

Auch das Vereinsjahr 2012 hat einmal mehr im Quartiertreff Hirslanden mit der von uns mitgetragenen Kulturreihe des Trägervereins des Quartiertreffs begonnen. Kurz darauf hat das fachnächtliche Treiben der kleinen Quartierbewohnerinnen und -bewohnern aus Hottingen und Hirslanden wiederum zu einem Grossaufmarsch im Altersheim Klus Park geführt.

Die 123. Generalversammlung durfte im Quartiertreff Hirslanden gastieren. Die statutarischen Geschäfte waren bald abgewickelt. Zeit für die beiden Gäste des Abends: Herr Michael Ultsch, Leiter des Geschäftsbereiches Stadtreinigung und Herr Erich Wäfler Regionalleiter Süd der Stadtreinigung Zürich übernahmen den «Vorsitz». Zum Thema «Müll auf Strassen und Plätzen» wussten sie interessantes, wissenswertes und lustiges zu berichten. Ihre Ausführungen haben auch zum Nachdenken angeregt – nicht nur über das oft absonderliche Verhältnis der Bevölkerung zur Abfallentsorgung, sondern auch über die grosse Arbeit, die von der Stadtreinigung tag-täglich im Stillen erledigt wird; herzlichen Dank!

Im Frühling war Zeit für unsere drei traditionellen Veranstaltungen: Der eidgenössische Mühlentag, wiederum mit einer guten Besucherzahl und der traditionelle ökumenische Familiengottesdienst. Und die dritte Veranstaltung, der Gartentag? Dieser wurde im Sinne einer kreativen Pause ausgesetzt und wird erst im 2013 weiter geführt.

Mitten in den Sommerferien wurde feierlich der 1. August begangen. Im Altersheim Klus Park versammelten sich mehr als fünfhundert Personen zur Festrede des Leiters von Schweiz Tourismus in Italien, Tiziano Pelli, gebürtig aus dem «Klusdörfli». Die stimmungsvolle Feier gipfelte nach Speis, Trank und unterhaltender Musik im anschliessenden Feuer mit Feuerwerk und Wunderkerzen-Ballonen.

Im September haben zwei Veranstaltungen für Aufmerksamkeit gesorgt. Looslis Puppentheater besuchte das Quartier Hirslanden. Quartiertreff und -verein haben zusammen für den kulinarischen Rahmen gesorgt, damit die Besucherinnen und Besuchern unbeschwert «Le petit prince» ge-

niessen konnten. Eine Woche später konnten sich die Besucherinnen und Besucher, des Geburtstagsfestes zum 100-Jahr-Jubiläum der Forchbahn auf der Forch, bei einem Sonntagfrühstück im Quartiertreff einstimmen.

Im November war es wiederum Zeit für den Umzug der Räbenliechli. Viele Kinder und ihre Eltern zogen durchs Quartier Richtung Altersheim Klus Park. Bei Hotdog, Tee oder Glühwein wurde das Veranstaltungsjahr fröhlich abgeschlossen. Fast, denn die vierte kulturelle Veranstaltung des Quartiertreffs schloss das Jahr endgültig.

Und sonst noch?

Die Arbeitsgruppe Verkehr Hottingen-Hirslanden tagte und bearbeitete wiederum Themen rund um den Verkehr. Im Rahmen des geplanten «Biker-Trail» am Adlisberg setzte sich der Quartierverein für eine Trennung von Bikern und Wanderern / Familien zwischen dem Trail-Ende in der Schlyfi und der Burgwies ein.

Mit der VBZ wurde eine gemeinsame Begleitung der Planung «Zukunft öV Plattform Klusplatz» sowie «Anbindung Burgwies-Eierbrecht-Witikon an den öV» vereinbart.

Arbeiten, die im Hintergrund – unbemerkt und unspektakulär – erledigt wurden: leise Arbeit mit gute Wirkung!

Die Datenbank «www.eventsimquartier.ch» wartete einmal mehr und hofft auf Entwickler mit Zeit – ein Vorsatz fürs 2013 oder 2014.

Herzlichen Dank

Wiederum möchte ich allen ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung des Quartiervereins danken. Begonnen beim Vorstand und seinen Beisitzenden, beim Quartiertreff Hirslanden, dem Altersheim Klus Park und bei der Stadt Zürich mit allen betroffenen Abteilungen sowie bei Ihnen, liebe Mitglieder – danke!

Herzlichen Dank!

Christian Aeschbach, Präsident